

Aufgrund der zu erwartenden langen Nutzungsdauer sowie der Gewissheit, dass sich die pädagogischen Konzepte auch in Zukunft beständig wandeln werden, soll der Kindergarten sowohl in seiner Organisation als auch bzgl. seiner Materialität sehr robust und langlebig ausgeführt werden.

Das geplante Gebäude ist daher möglichst flexibel und konsequent organisiert, um auch gegenüber neuen Konzepten bestehen zu können. Die Materialien sind mit dem Ziel der Strapazierfähigkeit gewählt. Dabei sind sowohl Herstellungs- als auch Unterhaltskosten berücksichtigt und abgewogen worden.

Um das reduzierte Budget einhalten zu können, werden große Teile des Rohbaus sichtbar belassen und nur minimal behandelt. Ergänzend werden günstige, aber bewährte, industriell herstellbare Materialien eingesetzt.

Ebenso müssen aus Kostengründen unterschiedliche Materialien für die Fassaden, die Türen sowie die transparenten Innenwände eingesetzt werden. Um diese Teile zusammenführen zu können, werden sie farblich einheitlich behandelt.

Das Gebäude wird daher im Wesentlichen durch zwei Materialien und eine Farbe definiert:

Wände und Decken: **Beton**, hell lasiert

Böden, akustische Wandverkleidungen sowie Einbaumöbel: **Holz**

Trockenbauwände, Innentüren, Fensterprofile sowie Stahlstützen: Holz bzw. Metall, **weiß** lackiert / beschichtet.

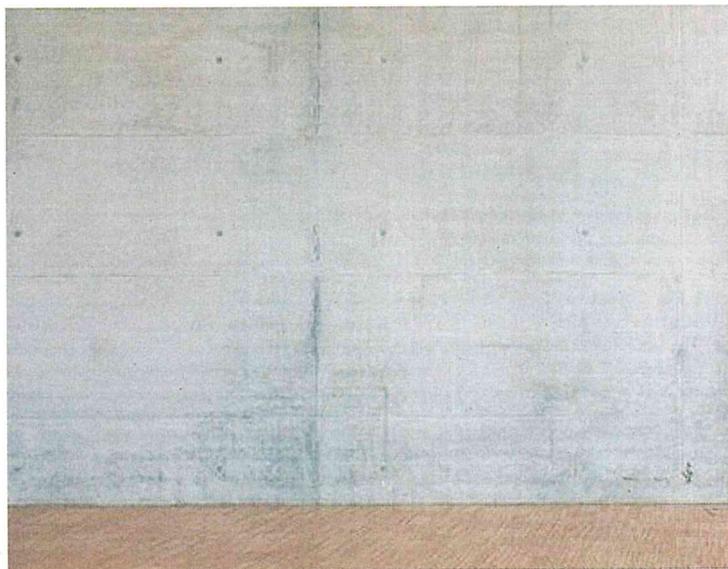
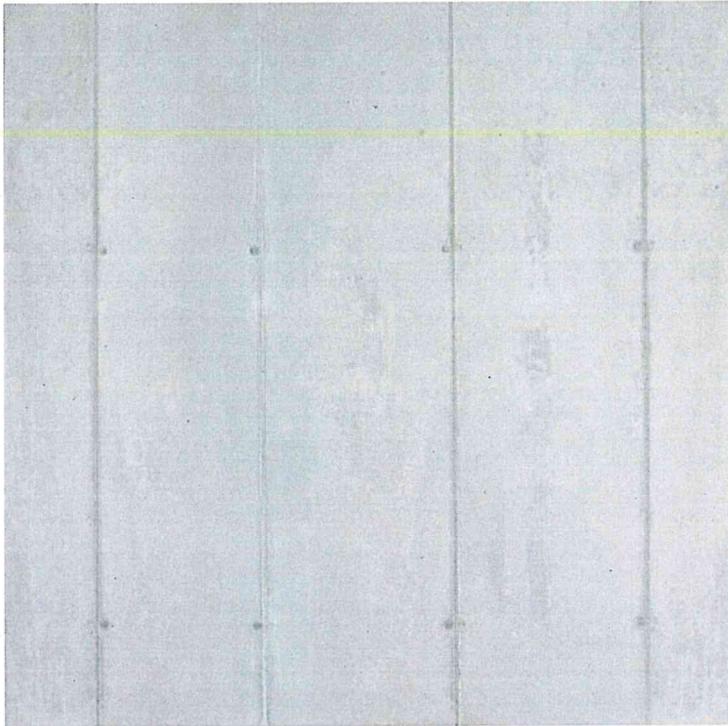
Durch das sichtbar lassen der massiven Bauteile wird ausserdem eine effektive Speichermasse geschaffen, welche zur Wirksamkeit der Nachtauskühlung unabdingbar ist.

Angestrebt wird kein „Wohnzimmercharakter“, sondern vielmehr ein „Werkstattcharakter“, in welchem vor allem durch die Kinder selbst, ihre Kunstwerke und die Spielzeuge Leben und Farbe in Fülle eingebracht wird.

Unterstützt wird diese Lebendigkeit durch eine entsprechend ausgewählte Ausstattung wie Vorhänge und Möblierung sowie farbig gesetzte Akzente wie z.B. die Nassbereiche.

Das Gebäude stellt einen rohen, offenen Raum dar, der mit seiner großzügigen Umgebung verschmilzt, in dem sich die Kinder frei entfalten können und der zukünftige Änderung ermöglicht. Es ist nicht ein auf den jetzigen Zeitpunkt maßgeschneidertes, modisches Gebilde, mit einer Vielzahl an Formen und Farben, welches keinerlei Veränderungen erträgt und schon bald mehr Korsett denn freier Raum wäre.

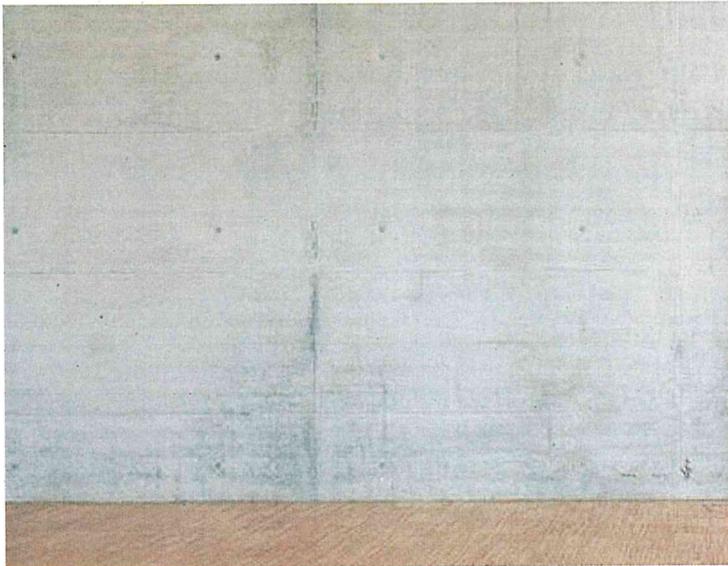
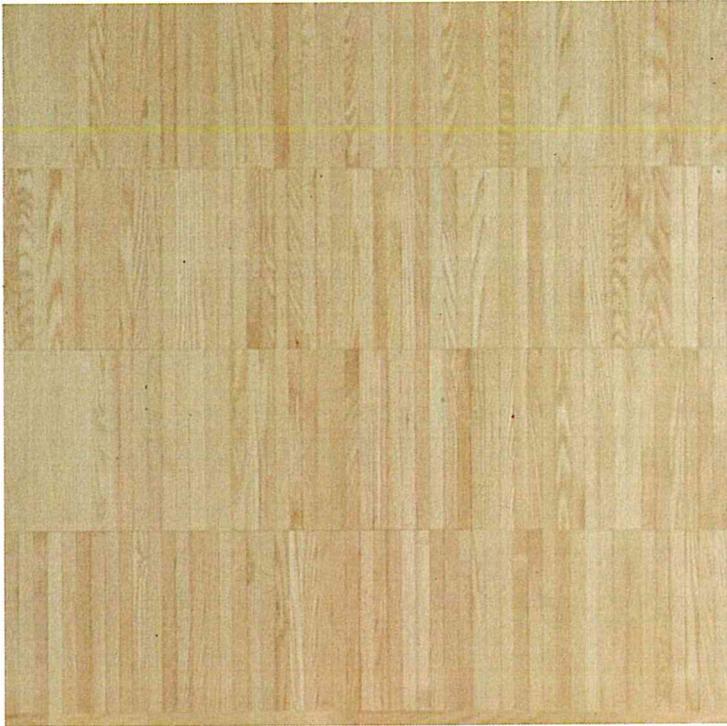
Beton, hell lasiert



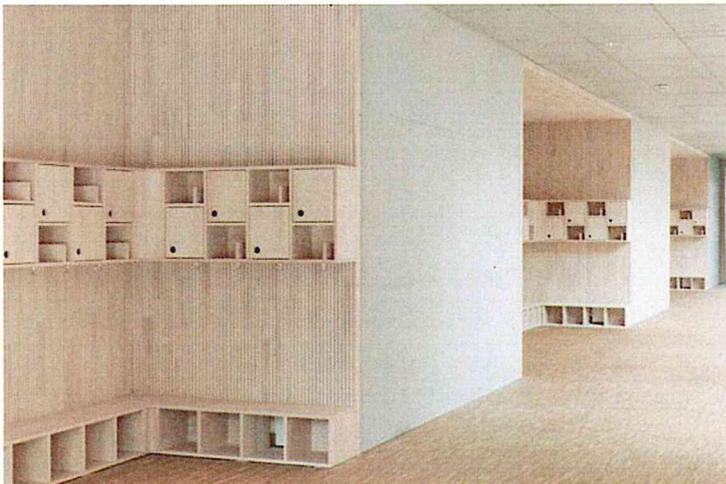
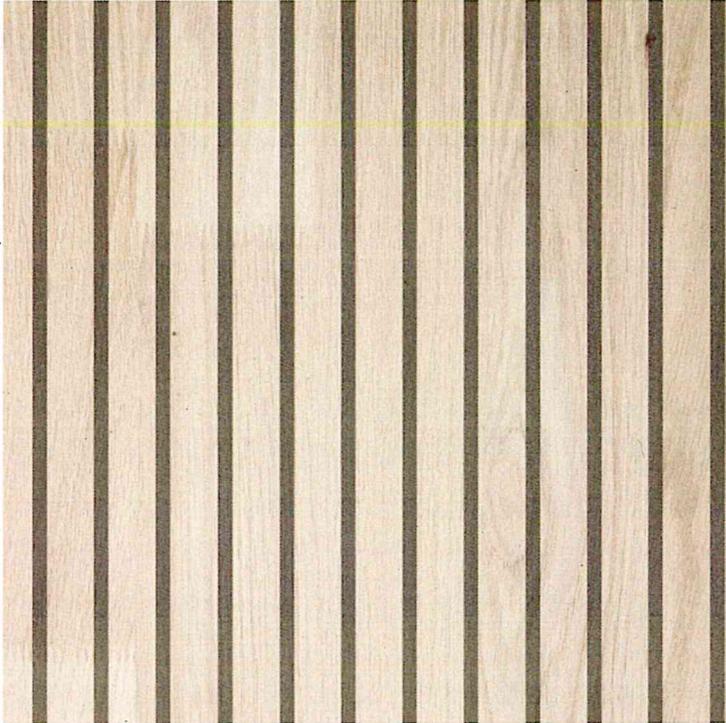
15.09.2020

217

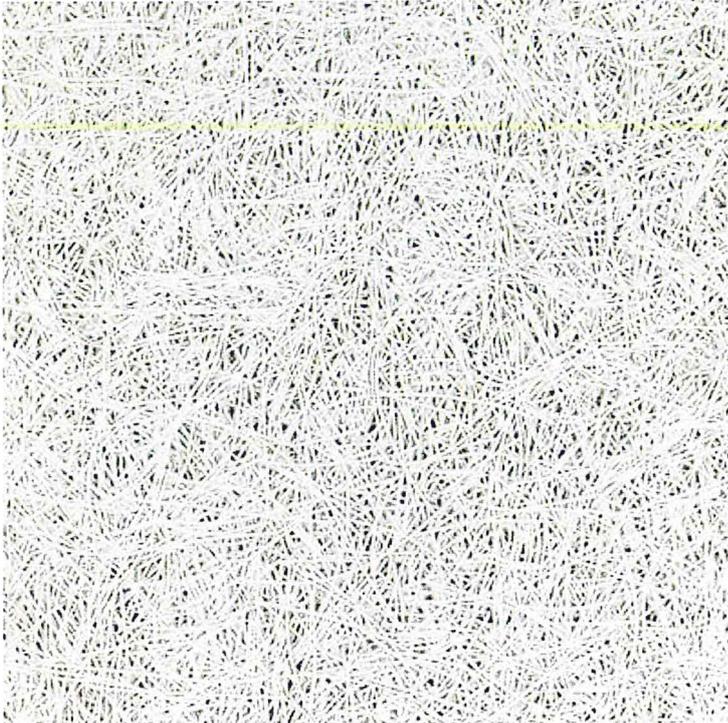
Fussboden - Industrieparkett



Akustikmaßnahmen Wand - geschlitzte Holzverkleidung



Akustikmaßnahmen Decke - magnesitgebundene Holzfaserplatten



15.09.2020

5 17

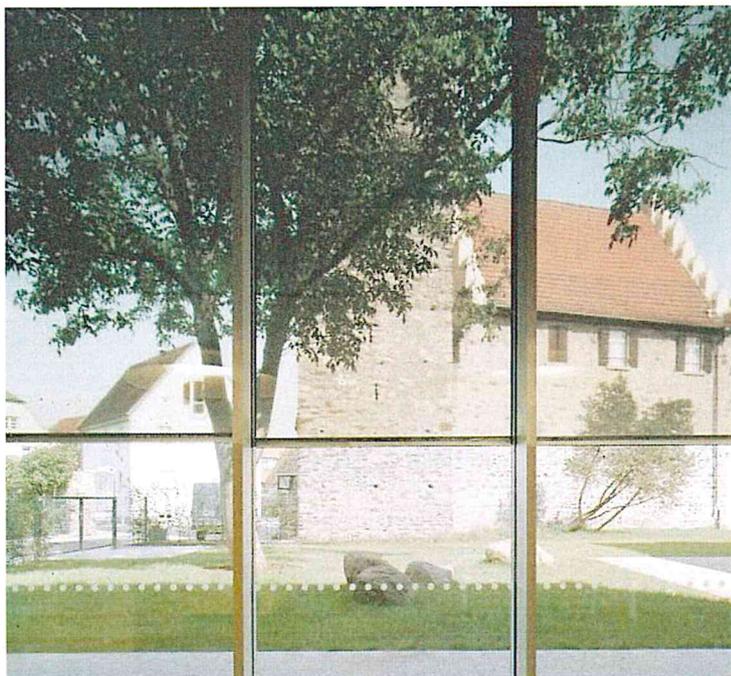
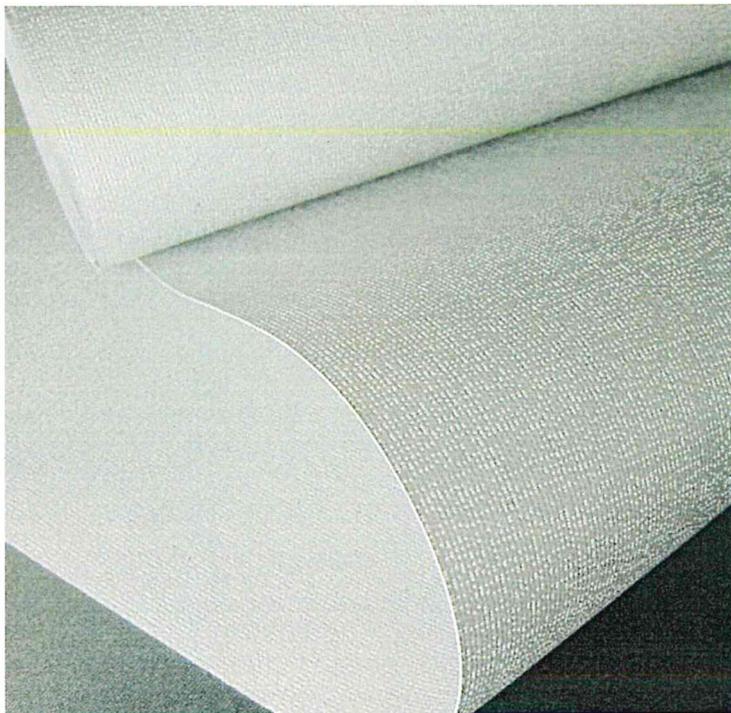
Fassade - Trapezblech, gelocht, weiss lackiert



15.09.2020

617

Sonnenschutz - Textiler Behang



15.09.2020

7 | 17